

Inhalt

1	Warum Ethik managen?	1
1.1	Management „macht“ Medizin	1
1.2	Das Management als Teil des Healthcare Teams	3
1.3	Management, Ethik und Sinnggebung	5
1.4	Ethik als Kompetenz	6
1.5	Was ist gemeint, wenn von „der Ethik“ die Rede ist?	9
1.6	Ethik – eine Art des Denkens, Debattierens und Entscheidens	10
1.7	Wie „Ethik“ heute in Kliniken genutzt wird	18
1.8	Ethik der Organisation	26
1.9	Bedarf für ein Ethik-Management	26
2	Basiswissen Ethik	29
2.1	Ethik-Kompetenz als Handwerkszeug des Krankenhausmanagers	29
2.2	Medizinethische Dokumente	34
2.3	Der Hippokratische Eid	35
2.4	Das Genfer Ärztegelöbnis – Präambel zur Ärztlichen Berufsordnung	41
2.5	Die Ärztliche Berufsordnung: kodifizierte Medizinethik	45
2.6	Die vier Prinzipien der biomedizinischen Ethik	48
2.7	Ethik in der Klinischen Forschung: Die Deklaration von Helsinki	51
2.8	Weitere Ethik-Dokumente	54
2.9	Medizinethik, Pflegeethik, Unternehmensethik und Wirtschaftsethik	54
2.10	Wirtschaftsethik und der MBA-Eid	57
3	Ethische Herausforderungen im Krankenhaus	61
3.1	Einleitung	61
3.2	Wertschätzung als moralisches Phänomen und als ethische Herausforderung	62
3.3	Unternehmensleitbild und Menschenbild der Medizin	65
3.4	Ethische Konflikte im Rahmen von Diagnostik und Therapie	70
3.5	Grundkonflikt zwischen Medizinethik und betriebswirtschaftlichen Unternehmenszielen	71
4	Ethik managen	77
4.1	Herausforderung und Ansatzpunkte für Ethik-Management	77
4.2	Werkzeuge und Elemente des Ethik-Managements	82
4.3	Mitarbeiter als wichtigste Ressource der Ethik	102
4.4	Integration und Interaktion von Ethik-Management und anderen Konzepten im Krankenhaus	104

5	Motivation und Engagement der Mitarbeiter	113
5.1	Engagement und Patientenorientierung	113
5.2	Das Moment der Freiwilligkeit	117
5.3	Großherzigkeit als Unternehmensziel?	119
5.4	Aufrichtigkeit	120
5.5	Empathie und Verantwortung	121
5.6	Erfolgreiche Führungskräfte	123
6	Ethik und Erfolg	125
6.1	Vom Nutzen des Ethik-Managements	125
6.2	Vertrauen und Kommunikation	126
6.3	Ethik und Unternehmenskultur als Erfolgsfaktoren	127
6.4	Verbesserung der medizinischen Qualität	128
6.5	Beitrag zu Patientenorientierung und Qualitätssicherung	128
6.6	Interkultureller und interreligiöser Respekt	132
6.7	Misserfolg: Halbherzige Ethik	133
6.8	Ethik als ultima ratio	134
6.9	Ethik und wirtschaftlicher Erfolg	135
7	Ethik in Aktion – praktische Erfahrungen an deutschen Krankenhäusern	139
7.1	Der Weg zur Ethik	139
7.2	„Ethical Grand Round“	140
7.3	Ärztliche Entscheidungen am Lebensende	140
7.4	Die Akademie für Ethik in der Medizin	141
7.5	Vorbild: Bioethik-Kurse Georgetown University	142
7.6	Zentrum für Gesundheitsethik Hannover/Loccum	143
7.7	Ethik und Unternehmenskultur in konfessionellen Krankenhäusern – internationale Vorbilder	144
7.8	Ein Ethik-Kodex für ein deutsches Krankenhaus	145
7.9	Erkenntnisse der Untersuchungsphase an der Henriettenstiftung	146
7.10	Die konfessionellen Krankenhausverbände verbreitern die Basis: Klinische Ethik für alle ihre Häuser	148
7.11	Eine Unterscheidung wird nötig: Ein Ethik-Komitee ist keine Ethikkommission!	149
7.12	Europas größtes kommunales Großklinikum experimentiert mit „Ethik“	150
7.13	Ethik als Beitrag zur Qualitätsentwicklung	154
7.14	Weitere Ethik-Projekte an deutschen Kliniken	156
7.15	Ausblick	157
	Glossar	159
	Sachwortverzeichnis	168
	Die Autoren	171